

## Publikationsliste

Prof. Dr. Jürgen Werner

### Bücher:

- |  |                         |                        |
|--|-------------------------|------------------------|
| Darstellung als Kritik. Hegels Frage nach dem Anfang der Wissenschaft<br>Abhandlungen zur Philosophie, Psychologie und Pädagogik, Band 204 | Bouvier Verlag          | Bonn 1986              |
| Die sieben Todsünden. Einblicke in die Abgründe menschlicher Leidenschaften  | Deutsche Verlagsanstalt | Stuttgart/München 1999 |
| Tagesrationen. Ein Alphabet des Lebens   | Verlag tertium datur    | Frankfurt 2014         |

### Philosophische Essays (zwischen fünfzehn und fünfundvierzig Manuskriptseiten):

- |   |                          |                          |
|---|--------------------------|--------------------------|
| Der Zorn oder: Wie die Unterwelt den Kopf regiert,<br>in: Helmut Ortner (Hg.), Der Zorn. Eine Hommage   | zu Klampen               | Springe 2012, 28 - 48    |
| Ein Faible für das Neue –<br>Ein Web 2.0 basierter Posting-Dialog über das Neue<br>(zusammen mit Peter Seele),<br>in: Birger P. Priddat/Peter Seele (Hrg.),<br>Das Neue in Ökonomie und Management. Grundlagen, Methoden, Beispiele | Gabler Verlag            | Wiesbaden 2008           |
| Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?<br>In: Die sieben letzten Worte.<br>Predigten in der Gegenwart  | Freshup Publishing       | Stuttgart 2007           |
| Motor Mensch. Die Kehrseite des quantitativen Managements   | index 3/06, persens AG   | St. Gallen 2006, 24 - 31 |
| Trägheit, in: Die Sieben Todsünden. Predigten in der Gegenwart  | Justus von Liebig Verlag | Darmstadt 2006           |

Ora et Labora.

Sieben nicht-benediktinische Regeln zum Menschenrecht auf Faulheit  
mit einer Einleitung über zwei Helden der Wachsamkeit, in:

Heinrich von Pierer/Bolko von Oetinger (Hrg.),

Wie kommt das Neue in Welt?

Carl Hanser Verlag

München/Wien 1997

Amerikanische Übersetzung: Ora et Labora:

Seven Non-Benedictine Rules

on Human Rights Regarding Idleness, in:

Heinrich von Pierer/Bolko von Oetinger (ed.),

A Passion for Ideas. How Innovators

Create the New And Shape our World

Purdue University Press

West Lafayette, Indiana 2002

Die Kunst des Vergessens.

Eine Erinnerung an Thomas Manns Roman „Der Erwählte“,

in: Akzente. Zeitschrift für Literatur (hrg. Michael Krüger):

Hans Blumenberg zum

Geburtstag, Heft 3/1990

Carl Hanser Verlag

München/Wien 1990

Der unreife Apfel. Variationen zu den sieben Todsünden,

in: Herrenalber Protokolle 86: Die sieben Todsünden der Menschheit.

Anstöße zu einer ökologischen Ethik

Bad Herrenalb 1991

Nichts weiter, nichts mehr. Ein Kapitel über das Selbstverständliche im Denken,

in: Diskussionen. Zeitschrift für Akademiearbeit und Erwachsenenbildung Heft 30

Bad Herrenalb 1993

Auf der Höhe der Zeit. Annäherungen an ein Ideal,

in: Universitas. Zeitschrift für interdisziplinäre Wissenschaft 569

(auch publiziert in: Die Kunst, das Zeitliche zu segnen, Herrenalber

Forum 4)

Stuttgart 1993

Warum muss die Kirche sterben? Ein Gespräch mit Rupert Lay, in:

Rupert Lay, Ketzer Dogmen Denkverbote. Christ sein heute,

Econ Verlag

Düsseldorf 1996

Ethik des Maßes in einer verkehrten Welt. Von der Schwierigkeit, sein Verhalten zu ändern, in: Herrenalber Protokolle 103: Umweltschutz in der Verhaltensklemme. Die Kluft zwischen Umweltwissen und Handeln	Bad Herrenalber 1994
Der Tod des Liberos	F.A.Z. Magazin vom 21. Juni 1985
Die sieben Todsünden	F.A.Z. vom 15. Mai 1987
Wie die Liebe die Moral verdirbt: Die Wollust	F.A.Z. vom 11. September 1987
Wie ein Ausbruch aus der Unterwelt: Der Zorn	F.A.Z. vom 25. März 1988
Wie der Mensch sich selber frißt: Der Neid	F.A.Z. vom 18. November 1988
Von der Macht des Guten: Der Philosoph Hans Jonas	F.A.Z. vom 29. September 1989
Wie das Geld den Menschen nährt: Der Geiz	F.A.Z. vom 27. Oktober 1989
Auszüge abgedruckt in: Die Heptalogie des Hieronymus Bosch. Die Dummheit. Von Rafale Spregelburd	Schaubühne am Lehniner Platz 2005
Wie zum Größenwahn verdammt: Der Hochmut	F.A.Z. vom 19. Oktober 1990
Auf der Höhe der Zeit. Betrachtungen über den Versuch, sich selbst einzuholen	F.A.Z. vom 23. Dezember 1993
Von Jaworten und Neinsagern oder Kein Versprechen ohne Verzeihen. Eine erbauliche Rede in weltlichem Geist über zwei sehr menschliche Versuche, der Zeitlichkeit zu entfliehen	F.A.Z. vom 30. Dezember 1994
Von der Schwierigkeit, sein Verhalten zu ändern, in:	

Michael Andritzky, Beate Hentschel u.a. (Hrg.),  
Wieviel Wärme braucht der Mensch.  
Reflexionen zur Energiefrage

Berlin/München 1995

Spuren der Zeit: Die geliehenen Gesichter des Todes

F.A.Z. vom 8. November 1996

Alles mit dem Mund: Die Völlerei

F.A.Z. vom 13. Dezember 1996

Freundschaft mit der Nacht: Vom Stern der Erlösung

F.A.Z. vom 3. Januar 1997

Knechte der Zeit: Die Diktatur der Termine

F.A.Z. vom 24. Oktober 1997

Der Kopf raucht: Spielereien mit dem Denken

F.A.Z. vom 21. November 1997

Die Sprache des menschlichen Gesichts

F.A.Z. vom 1. Oktober 1998

### **Philosophische Essays (unter fünfzehn Manuskriptseiten):**

Überleben Today

Interview in: Überleben – a lifelong journey, Akademische Mitteilungen 18,  
Staatliche Akademie der Künste Stuttgart, 2014, 94 - 97

Die Stadt, die Religion, die Kunst,  
in: Friederike von Büchau (Hg.), For Frankfurt. Jenny Holzer

Bielefeld / Leipzig / Berlin 2011, 18 - 24

Auf Augenhöhe

Stadtansichten. Das Magazin der Autostadt  
Oktober 2011, 60 – 62

Teamgeist ist nichts Mysteriöses. Vertrauen, Mut, Leichtigkeit –  
kann das Land von Löw lernen

F.A.Z. vom 7. Juli 2010

Vertrauenscrash. Über die wahren Hintergründe der Finanzkrise	Wirtschaftswoche 42 vom 13. Oktober 2008, 170 – 171, wiederabgedruckt in: index 1/2009, Persens AG, St. Gallen 2009
Freundschaft mit der Frage	Guido Schlimbach u.a. (Hg.), Kunst-Station. Für Friedhelm Mennekes, Köln (Wienand), 2008, 215 – 259
Leitfaden. Über die älteste Metapher der Strategie	The Boston Consulting Group (Hg), Honoring Bolko von Oetinger, 2008, 128 – 131
Nur Mut	Stadtansichten. Das Magazin der Autostadt Januar 2007, 20 – 23
Mauern, von Fall zu Fall	Wirtschaftsmagazin der IHK Gießen-Friedberg Heft 7/8 2006, 3
Der Kampf um das letzte Wort. Von Skandalskulpturen, schwarzen Würfeln bis zu Mahnmalen der Toleranz: Die Kunst besitzt die Macht, die Religion herauszufordern	Monopol. Magazin für Kunst und Leben 3/2006, 20
Glück – Das gelungene Leben	Stadtansichten. Das Magazin der Autostadt April 2006, 20 - 23
Ich brauche dich – wofür?	Publik-Forum Extra 4/2005, 6-8
Der mühevollte Weg zur Erfahrung	Stadtansichten. Das Magazin der Autostadt Oktober 2005
Langeweile – ein grandioser Anfangszustand. Interview von Doris Weber mit Jürgen Werner	CI – Das Magazin der kreativen Inneneinrichter 01/05, 10 - 12
Judith oder Ein Herz, das kopflos macht	in: Guido Schlimbach, Kurt Danch (Hg.) Markus Lüpertz: Judith, Katalog Kunststation Sankt Peter Köln 2004
Und leider auch Theologie. Dräger amputiert die Geisteswissenschaften	SZ vom 14. Oktober 2004

Der Skandal. Gegen die Freigabe der Sterbehilfe	SZ vom 21. Oktober 2003
Erst kommt die Baisse, dann die Moral. Über Vertrauen, Transparenz und die Tugend als Managementmode	Zeitschrift für Organisation 72. Jg. (2003) Heft 1, 46-49
Die Hure und der Berater	Zeitschrift für Führung und Organisation 71. Jg. (2002) Heft 5, 263
Mut. Über das richtige Management in der Krise	Wirtschaftswoche vom 10. Oktober 2002
Die rigorose Gesellschaft und ihre Freunde. Ein Aufruf wider den Terror der Ehrlichkeit	SZ (Wochenende) vom 17./18. August 2002
Fatale Fixierung. Über die Folgen der Sparwut für die Qualität	Wirtschaftswoche vom 1. August 2002
Und die Moral ist umsonst	SZ (Wochenende) vom 6./7. Juli 2002
Nicht zu fassen. Warum wir in Augenblicken, in denen es uns die Sprache verschlägt, einen Moment länger nachdenken sollten. Eine Pfingstrede	SZ (Wochenende) vom 18./19. Mai 2002
Tröstliche Umwege. Wie die Kirche ihren eigenen Geist verrät	SZ vom 14. Mai 2002 Wieder abgedruckt in: Aufschlüsse. Zeitschrift für spirituelle Impulse 6/Okttober 2002, Verlag der Gruppe 153; und: Bündnis 2008 (Hg.), Kanzel und Kontrolle. Über Freiheit und Frechheit der kirchlichen Rede, Tübingen 2002
Vertrauen. Über das Talent der Wirtschaft, sich selbst zu gefährden	Wirtschaftswoche vom 7. März 2002
Blinde Neugier. Über Indiskretion in der Philosophie	F.A.Z. vom 10. Mai 1989

Ehrlichkeit. Die neuen Heroen der Schmeichelei	F.A.Z. vom 6. Dezember 1989	
Die Maske	F.A.Z. vom 16. Januar 1990	
Unreife Früchte. Selbstzweifel der Moralphilosophie	F.A.Z. vom 20. Juni 1990	
Formen geglückten Daseins. Über Hans Krämers Ethik	F.A.Z. vom 13. Oktober 1992	
Warum sind Menschen Medien. Ein Gespräch mit Peter Sloterdijk wieder abgedruckt in: Bernhard Klein (Hg.), Peter Sloterdijk. Ausgewählte Übertreibungen, Gespräche und Interviews	F.A.Z. vom 9. September 1994	Suhrkamp Verlag Berlin 2013, 37 - 44
Die Unbehaustheit des Menschen. Der städtische Platz und die Entwicklung der politischen Kultur	Die Waage Band 36, 1/1997	
Die Neugier oder Nur der immer wache Sinn erkennt das Neue im Bekannten (unter dem Pseudonym Clemens Winterstein), in: Die zehn neuen Sinne. Mit Beiträgen von Peter Glaser, Volkmar Sigusch und Peter Sloterdijk	Vogue 8/1996	
<b>Texte zur Rhetorik:</b>		
Vom Nutzen des Hörens für das Sprechen	Blick durch die Wirtschaft vom 8. März 1994	
Vom Sinn der Wiederholung	BdW vom 18. März 1994	
Von den Tücken des Lampenfiebers	BdW vom 5. April 1994	
Von der Not, einen Anfang zu finden	BdW vom 25. April 1994	
Killerphrasen und andere tödliche Worte	BdW vom 6. Mai 1994	

Vom ersten Blick zum letzten Wort	BdW vom 25. Mai 1994
Von der Liebe zum Publikum	BdW vom 13. Juni 1994
Vom Unterschied zwischen Manager und Visionär	BdW vom 15. Juli 1994
Die Verfertigung der Gedanken beim Reden	BdW vom 19. Juli 1994
Von dem, was einer sagt, wenn er schweigt	BdW vom 12. September 1994
Vom Charme der Diskretion	BdW vom 30. September 1994
Von den vielen Spielarten des Fragens	BdW vom 29. November 1994
Vom Gespür für den richtigen Zeitpunkt	BdW vom 30. Dezember 1994
Vom Umgang mit Maulhelden	BdW vom 24. Februar 1995
Vom Geist der Erzählung	BdW vom 6. März 1995
Künstliche Reden und wahre Rednerkunst	BdW vom 2. Mai 1995
Vom Geheimnis der Begeisterung	BdW vom 30. Mai 1995
Von den Regeln der Rückspiegelung	BdW vom 16. Juni 1995
Vom Reden nach festen Formeln	BdW vom 25. August 1995
Vom Vielleicht und anderen Vorbehalten	BdW vom 25. September 1995
Vom Manipulieren mit der Sprache	BdW vom 23. Oktober 1995
Vom Einfluß auf Bedürfnisse	BdW vom 15. November 1995



Von der Rhetorik des Opportunisten	BdW vom 22. Dezember 1995
Von direkter und indirekter Rede	BdW vom 8. Februar 1996
Vom Pult und anderen Redekrücken	BdW vom 20. März 1996
Von der Leichtigkeit beim Reden	BdW vom 17. Mai 1996
Von der Überlegenheit schnellen Denkens	BdW vom 28. Juni 1996
Vom Widerstand gegen die Rhetorik	BdW vom 15. August 1996
Ein Plädoyer für die Genauigkeit der Worte	BdW vom 20. August 1996
Von der Glaubwürdigkeit des gesprochenen Worts	BdW vom 15. November 1996
Tödliche Worte	Forum November 1996
Von der Vielfalt sprachlicher Ausdrucksformen	BdW vom 20. Dezember 1996
Der manipulierte Kollege	Forum Januar 1997
Der Maulheld	Forum Februar 1997
Der Gernsager	Forum März 1997
Der Glaubwürdige	Forum April 1997
Wenn das Management eine brutale Sprache spricht	BdW vom 18. April 1997
Von der Schönheit des gesprochenen Worts	BdW vom 13. Juni 1997
Von der Masche, niemandem auf die Füße zu treten	BdW vom 18. Juli 1997



Der Norm-BH	F.A.Z. vom 21. März 1997	
Die wunderliche Welt des gemeinen Gartentiers	F.A.Z. vom 4. April 1997	
Die geheimen Gesetze der geglückten Verführung	F.A.Z. vom 9. April 1998	
Nichts paßt mehr. Vom Konfektionsgrößenwahn	F.A.Z. vom 18. September 1998	
Vom Unterkleid	F.A.Z. vom 27. November 1998	
 <u>Porträts:</u>		
Fritz Behrendt	F.A.Z. vom 28. Februar 1986	
Lea Rosh	F.A.Z. vom 4. April 1986	
Maria Theresia von Seidlein	F.A.Z. vom 13. Juni 1986	
Petra Schürmann	F.A.Z. vom 11. März 1988	
Ion Tiriac	F.A.Z. vom 24. Juni 1988	
Andreas Möller	F.A.Z. vom 13. Dezember 1991	
Rupert Lay wieder abgedruckt in: Rupert Lay, Ketzer Dogmen Denkverbote. Christ sein heute	F.A.Z. vom 11. September 1992 Econ Verlag	Düsseldorf 1996
Thomas Gottschalk	F.A.Z. vom 14. Januar 1994	
Iris Berben	F.A.Z. vom 21. Juni 1996	
Herbert Frommen	F.A.Z. vom 19. März 1999	

Eduardo Chillida	F.A.Z. vom 26. März 1999	
Nan Goldin	F.A.Z. vom 1. April 1999	
<u>Essays, Interviews und Reportagen zu allgemein gesellschaftlichen Themen:</u>		
Teamgeist ist nichts Mysteriöses. Vertrauen, Mut, Leichtigkeit – Kann das Land von Löw lernen?	F.A.Z. 7. Juli 2010	
Zusammen wachsen. Interview mit Wolfgang Tiefensee	Stadtansichten. Das Magazin der Autostadt Januar 2008, 50 – 52	
Leipziger Freiheit	Stadtansichten. Das Magazin der Autostadt Januar 2008, 54 – 58	
Süßer Wohlklang Tennis	F.A.Z. vom 7. Juni 1985	
Die Welt der edlen Wilden	F.A.Z. vom 14. Februar 1986	
Mondäne Nächte über den Wellen. Über den Mythos der Luxusliner	F.A.Z. vom 28. Februar 1986	
Wie aus dem Garten Eden eine Wüste wird. Andy Warhol und Der Ausverkauf der Tiere	F.A.Z. vom 14. November 1986	
Leipzig. Die Heldenstadt der DDR wieder abgedruckt in: Was bleibt? Die letzten Tage der DDR	F.A.Z. vom 19. Januar 1990 Keyser Verlag	München 1990
Kanal total in digital: Fernsehen im nächsten Jahrhundert	F.A.Z. vom 9. September 1994	
Leipzig. Boomtown oder Wie die Sachsen ihre Stadt zurückgewinnen	F.A.Z. vom 4. November 1994	
Warum sind Frauen schöner als Männer. Ein Gespräch mit Bernd Guggenberger	F.A.Z. vom 29. September 1995	

Warum muß die Kirche sterben. Ein Gespräch mit Rupert Lay wieder abgedruckt in: Rupert Lay, Ketzer Dogmen Denkverbote	F.A.Z. vom 4. April 1996 Econ Verlag	Düsseldorf 1996
Die Eroberung des Körpers. Eine Phänomenologie des Sportsgeists	F.A.Z. vom 26. Juli 1996	
Warum müssen Priester eitel sein. Ein Gespräch mit Friedhelm Mennekes	F.A.Z. vom 20. September 1996	
Wohnen im Weltdorf. New York und seine Apartments	F.A.Z. vom 5. Mai 1997	
Die Uniform der Volksartisten. Über Trikotmode	F.A.Z. vom 19. September 1997	
Das Geheimnis der Zwecklosigkeit. Was Blumen sprechen, wenn sie nicht gefragt werden	F.A.Z. vom 3. April 1998	
Der freie Fall oder Warum nur Kinder vom Fliegen träumen	F.A.Z. vom 17. April 1998	
Was machen mit den sieben Sachen. Von kofferlosen Herren und herrenlosen Koffern	F.A.Z. vom 4. September 1998	
Das Börsenjahr	F.A.Z. vom 31. Dezember 1998	
Keine Angst vor dicker Wolle. Loden können auch anders	F.A.Z. vom 19. Februar 1999	
<u>Reisereportagen:</u>		
Am Ziel kommt immer der Himmel	F.A.Z. vom 11. Oktober 2012	
Wenn die Versuchung nicht enden will. Über das andere Mallorca	F.A.Z. vom 6. Februar 1987	
Moschee im Barock: Das Dresdner Tabakkontor	F.A.Z. vom 22. November 1991	

Das wiedergefundene Paradies: Bora Bora	F.A.Z. vom 3. März 1995
Milford Track in Neuseeland. Der schönste Wanderweg der Welt	F.A.Z. vom 3. März 1996
Asyl für die Hätschelkinder der Zivilisation: Das Chiva-Som in Thailand	F.A.Z. vom 6. März 1997
Dunkle Blüte unter den Schönen Italiens: Die Magie von Florenz	F.A.Z. vom 2. Mai 1997
Parforceritt durch den irischen Märchenwald	F.A.Z. vom 5. September 1997
Kathedralen des Dschungels: Die Höhlen von Sarawak auf Borneo	F.A.Z. vom 4. September 1998
 <b>Literarische Glossen:</b>	
Kinderleicht oder Die Kunst des Fugens	F.A.Z. vom 11. April 1986
Der Fall Bellerophon oder Parforceritt auf den Olymp	F.A.Z. vom 16. Mai 1986
Die List des Odysseus oder Im Hafen ist kein Lebensglück	F.A.Z. vom 20. Juni 1986
Die Leiden des jungen Boris oder Fotografie in der dritten Dimension	F. A.Z. vom 27. Juni 1986
Schlag auf Schlag oder Der Mensch ist ein Zweitakter	F.A.Z. vom 25. Juli 1986
Bei allem, was ein Mensch sichtbar werden läßt oder Das Geheimnis des Hintertürchens	F.A.Z. vom 22. August 1986
Von den Blüten der Jugend oder Wehe dem Denker, der nicht Gärtner ist	F.A.Z. vom 24. Oktober 1986
Der Feinschmecker oder Sind wir ein Volk der Dichter und Tüftler?	F.A.Z. vom 5. Dezember 1986
Wenn der Himmel lacht oder Warum Printen besser schmecken als Gummibärchen	F.A.Z. vom 24. Dezember 1986

Die Lust am Gesang oder Woran man einen Philosophen erkennt	F.A.Z. vom 6. Februar 1987
Wenn die Puppen tanzen oder Lügen haben Beine	F.A.Z. vom 13. März 1987
Von der Heimtücke oder Warum die Männer nicht besser sind	F.A.Z. vom 3. April 1987
Wie geht es Ihnen oder Wer ehrlich fragt, muß sich nicht wundern	F.A.Z. vom 24. April 1987
Der ideale Partner oder Seitensprung ins häusliche Glück	F.A.Z. vom 22. Mai 1987
Müßiggänger im Garten des Wissens oder Frauen haben es leichter	F.A.Z. vom 3. Juli 1987
Die Vernunft in der Küche oder Männer wollen immer nur das eine	F.A.Z. vom 7. August 1987
Die feinen Unterschiede oder Wie man sein Aussehen verbessert	F.A.Z. vom 18. September 1987
Der Schlafzimmerheld oder Das Leben ist kein Abenteuer	F.A.Z. vom 23. Oktober 1987
Warum die Frauen nicht mehr schmolten oder Wie sich die Männer selber entwaffnen	F.A.Z. vom 20. November 1987
Was den Menschen schmeichelt oder Rede der Schlange an die Gebildeten unter ihren Opfern	F.A.Z. vom 27. November 1987
Na und?	F.A.Z. vom 18. Dezember 1987
Das gefährliche Wort oder Wenn Gedanken auf Taubenfüßen kommen	F.A.Z. vom 23. Dezember 1987
Tschüß Liebste oder Die junge Saat der Zukunft	F.A.Z. vom 31. Dezember 1987
Der Schrecken des Gleichgewichts oder Was werden wohl die Nachbarn dazu sagen?	F.A.Z. vom 5. Februar 1988

Der heimliche Triumph oder Was will das Weib?	F.A.Z. vom 4. März 1988
Die Stufen des Aufstiegs oder Wie lerne ich fliegen (wieder abgedruckt in: Die Bundesbank Heft 109, Mai 1989)	F.A.Z. vom 25. März 1988
Pi mal Daumen oder Man muß mit dem Schlimmsten rechnen	F.A.Z. vom 31. März 1988
Meine bessere Hälfte oder Warum die Stationsschwester inkognito lebt	F.A.Z. vom 15. April 1988
Der Esel auf der Bühne oder Wie man sich die Finger schmutzig macht	F.A.Z. vom 29. April 1988
Die Kunst des Fragens oder Warum Männer keine Gründe haben	F.A.Z. vom 6. Mai 1988
Die Zigarette des Chefs oder Sternstunden in der Karriere	F.A.Z. vom 3. Juni 1988
Du nimmst mich nicht ernst oder Kein Sieger glaubt an den Zufall	F.A.Z. vom 16. Juni 1988
Blick zurück im Stolz oder Verdient der Mensch, was er verdient?	F.A.Z. vom 1. Juli 1988
Die Kultur der Unbehaglichkeit oder Man ist es seiner Gesundheit schuldig	F.A.Z. vom 15. Juli 1988
Die Säulen des Herkules oder Warum denn in die Ferne schweifen	F.A.Z. vom 29. Juli 1988
Gedränge am Ausgang oder Wieviel kostet ein guter Gedanke?	F.A.Z. vom 19. August 1988
Die nackte Wahrheit oder Männer machen böse Miene zum guten Spiel	F.A.Z. vom 26. August 1988
Können Frauen gerecht sein oder Wie man zum Platzhirsch wird	F.A.Z. vom 9. September 1988
Kants Fehler oder Von den Vorzügen der Gedächtnislücke	F.A.Z. vom 30. September 1988
Der Geist über dem Wasser oder Worauf der Alte Fritz noch heute wartet	F.A.Z. vom 7. Oktober 1988
Kopf hoch oder Das Lachen der Zukunft	F.A.Z. vom 4. November 1988



Das Zwerchfell des Siegers oder Ein Sportler muß viel schlucken	F.A.Z. vom 11. November 1988	
Aufruf zum Leserstreik oder Von der Feindschaft zwischen Wort und Mensch	F.A.Z. vom 2. Dezember 1988	
Hinter verschlossenen Türen oder Knabbergebäck für den Verstand	F.A.Z. vom 23. Dezember 1988	
Im Glücksrausch oder Wie man Spuren um Schnee liest	F.A.Z. vom 6. Januar 1989	
Zahlen bitte oder Wegweiser durch den Irrgarten des Alltags	F.A.Z. vom 10. Februar 1989	
Das letzte Wort oder Ein Mensch von achtzigtausend Jahren	F.A.Z. vom 17. März 1989	
Die deutsche Seelenruhe oder Wie das Glück so spielt	F.A.Z. vom 21. April 1989	
Das Auge des Gesetzes oder Wer ißt die größten Kartoffeln	F.A.Z. vom 9. Juni 1989	
Wie man die Erziehung fälscht oder Ein Spielchen mit Frauchen	F.A.Z. vom 21. Juli 1989	
Wer lacht im Nebenzimmer oder Vom Unterschied zwischen einem Engel und einer Großmutter	F.A.Z. vom 22. September 1989	
Der Ernstfall oder Vom Nutzen des Pokerns für das Leben	F.A.Z. vom 1. Dezember 1989	
Epidemien der Gesundheit oder Wie man einen Feldzug gegen die Raucher inszeniert	F.A.Z. vom 5. Januar 1990	
Die Glatze des Sokrates oder Wie man seine nackte Haut rettet (wieder abgedruckt in: Kim Bagus, Franz-Josef Görtz (hrg.), Glatze, Zopf und Dauerwelle	F.A.Z. vom 16. Februar 1990  Reclam Verlag	Leipzig 1996
Komplikationen im Frühling oder Wo ist die Gebrauchsanweisung?	F.A.Z. vom 6. April 1990	
Der letzte Kuß oder Grübchen auf der Breitwand	F.A.Z. vom 11. Mai 1990	

Wenn die Gerechtigkeit schläft oder Die Macht unter der Decke	F.A.Z. vom 15. Juni 1990
Der Tyrann im Eigenheim oder Vom Nutzen der Haustiere	F.A.Z. vom 21. September 1990
Wie sitzen die Knickerbocker oder Golf als Lebenskrise	F.A.Z. vom 19. Oktober 1990
Geheimdiplomatie der Seele oder Was weiß der Mensch von sich	F.A.Z. vom 9. November 1990
Die Abhöraffäre oder Wie man seine Chancen beim Schopfe packt	F.A.Z. vom 8. Februar 1991
Von der Schüchternheit der Schatten oder Warum das Glück nicht an der Börse gehandelt wird	F.A.Z. vom 28. März 1991
Die Menschlichkeit der Tiere oder Irrgänge über den Hinterhof	F.A.Z. vom 17. Mai 1991
Das große Tor von Kiew oder Warum die Taube nicht auf dem Dach bleibt	F.A.Z. vom 28. Juni 1991
Der Bär als Oberförster oder Die Liebe ist kein Singular	F.A.Z. vom 30. August 1991
Alpine Poesie oder Die kalte Wahrheit über die Berge	F.A.Z. vom 4. Oktober 1991
Das letzte Wort oder Die Zigarette danach	F.A.Z. vom 22. November 1991
Im Viertelstunden-Takt oder Wie lange dauert ein Moment?	F.A.Z. vom 31. Januar 1991
Die Gesellschaft der Sterne oder Unerfüllte Wünsche am Nachthimmel	F.A.Z. vom 14. Februar 1992
Wie geht's oder Gedenken an den vergeßlichen Mann	F.A.Z. vom 20. März 1992
Der Schlaf der Gerechten oder Ein surrealistischer Rekord des Malermeisters Dalí	F.A.Z. vom 16. April 1992
Der Körper der Kultur oder Wenn Städte funkeln und Stadtväter flunkern	F.A.Z. vom 8. Mai 1992

Nebengeräusche der Politik oder Wenn zwei sich streiten, freuen sich viele	F.A.Z. vom 22. Mai 1992
Der Doppelkopf oder Warum das Leben vom Umtausch ausgeschlossen ist	F.A.Z. vom 19. Juni 1992
Der Sohlenschmeichler oder Wenn der Weg nach oben geht	F.A.Z. vom 24. Juli 1992
Der Wassertrinker oder Das Museum im Dienste des Lebens	F.A.Z. vom 31. Juli 1992
Vom Geist der Musik oder Die Tücke des weiblichen Subjekts	F.A.Z. vom 7. August 1992
Zwischen Bankett und Bankrott oder Zur Psychologie von Orakelsprüchen	F.A.Z. vom 28. August 1992
Plappern gehört zum Handwerk oder Kleine Metaphysik des Biertrinkens	F.A.Z. vom 16. Oktober 1992
Der Tod als Schauspiel oder Wie man wird, was man nicht ist	F.A.Z. vom 30. Oktober 1992
Von Schall und Rauch oder Die zärtliche Liebe des Lateiners zur Maus	F.A.Z. vom 6. November 1992
Durch die Brille betrachtet oder Das Tempo der Zeit	F.A.Z. vom 4. Dezember 1992
Blech reden oder Der Mensch ist ein Wiederkäuer	F.A.Z. vom 15. Januar 1993
Plagiate und andere Verbrechen oder Zwischen Mein und Dein sitzt das Trüffelschwein	F.A.Z. vom 5. Februar 1993
Die Lebensformel oder Worauf man zählen kann, womit man rechnen muß	F.A.Z. vom 23. April 1993
Die Mechanik des Schreibens oder Ein flüchtiger Kuß kann Seiten füllen	F.A.Z. vom 7. Mai 1993
Von Löchern im Bauch und Knoten im Hals oder Wer fragt, gewinnt	F.A.Z. vom 14. Mai 1993
Der Held des Rücktritts oder Rezepte für eine politische Frischzellenkur	F.A.Z. vom 11. Juni 1993
Der offene Brief oder Von den Tücken unbestellter Empfängnis	F.A.Z. vom 23. Juli 1993

Der blinde Fleck oder Was nicht im Lehrbuch der Ökonomie steht	F.A.Z. vom 3. September 1993	
Der Mensch im Verkehr oder Wie man den Anschluß verpaßt	F.A.Z. vom 17. September 1993	
Frischlucht für Manager oder Wo steht die Wirtschaft heute	F.A.Z. vom 29. Oktober 1993	
Die Gesellschaft der Rüpel oder Wie man taktvoll ins Fettnäpfchen tritt	F.A.Z. vom 3. Dezember 1993	
Des Pudels Kern zu später Stunde oder Wie man dem Fernsehen aufs Maul schaut	F.A.Z. vom 14. Januar 1994	
Leben zwischen Scheck und Schock oder Wenn man eine Sache auf die lange Bank schiebt	F.A.Z. vom 25. Februar 1994	
Die Mehlspeise als Briefbeschwerer oder Warum die Nation den Gürtel enger schnallt		F.A.Z. vom 8. April 1994
Der Einfaltspinsel oder Frischer Glanz der Schwarz-Weiß-Malerei	F.A.Z. vom 13. Mai 1994	
Der Tor des Monats oder Geometrie des Fußballspiels	F.A.Z. vom 17. Juni 1994	
Der Hunger der Wölfe oder Womit die Gefahr uns lockt	F.A.Z. vom 22. Juli 1994	
Unerhörte Worte oder Wie man sein Ohr leiht, ohne einen Blick zu riskieren	F.A.Z. vom 9. September 1994	
Freiheit für das Bein oder Der Nahkampfanzug im Karrierekrieg	F.A.Z. vom 16. September 1994	
Die gezähnte Welt oder Wieviel Ungeduld erträgt der Mensch?	F.A.Z. vom 21. Oktober 1994	
Zwischen Irgendwo und Nirgendwo oder Was man gewinnt, wenn man sich verliert	F.A.Z. vom 25. November 1994	
Von den zwei Gesichtern der Mächtigen oder Der Winterfeldzug des Krippenkindes	F.A.Z. vom 23. Dezember 1994	

Ein Reisewetterbericht oder Vom Unterschied zwischen Temperament und Temperatur	F.A.Z. vom 3. März 1995
Von Steinmauern und Scheinmauern oder Hochstapler unter sich	F.A.Z. vom 31. März 1995
Was Augen verraten oder Die Weltgeschichte hat kein Allerwelts Gesicht	F.A.Z. vom 12. Mai 1995
Muskelfrieden oder Kleine Geschichte menschlicher Schwellkörper	F.A.Z. vom 26. Mai 1995
Das Lebensabschnittsgefährte oder Zur automobilen Psychologie der Grenzgänger	F.A.Z. vom 16. Juni 1995
Meer und Mehr oder Wieviel Gelegenheiten braucht ein Don Juan?	F.A.Z. vom 14. Juli 1995
Otto Rehgagels Wirtschaftswunder oder Durch die Brille der Ratlosigkeit	F.A.Z. vom 1. September 1995
Solidaritätszuschlag für das schöne Geschlecht oder Der Laufsteg führt direkt ins Herz	F.A.Z. vom 29. September 1995
Der hölzerne Kandidat oder Weltrekord einer Praline	F.A.Z. vom 20. Oktober 1995
Zoologie der Bürokratie oder Ewig bellt der Magen	F.A.Z. vom 3. November 1995
Der Griff zur falschen Hose oder Menschen, beobachtet bei der Generalprobe	F.A.Z. vom 1. Dezember 1995
Tanz auf dem Vulkan oder Die Liebe, oberflächlich betrachtet	F.A.Z. vom 1. März 1996
Ein Reisefiebertraum oder Zu Risiken und Nebenwirkungen des Fernwehs	F.A.Z. vom 8. März 1996
Natur in C-Dur oder Der ganz normale Wahnsinn des Frühlingserwachens	F.A.Z. vom 4. April 1996
Die edelste Art der Schönheit oder Ein kleines Plädoyer für den zweiten Blick	F.A.Z. vom 26. April 1996
Psychoanalyse des Fußballspiels oder Vom Unterschied zwischen Abwehrriegel und Schokoriegel	F.A.Z. vom 17. Mai 1996

Ein kleiner Spaß auf den hinteren Bänken oder Was bringt Farbe in die Politik	F.A.Z. vom 7. Juni 1996
Olympisch bewegt oder Galileo Galilei, als Amateur betrachtet	F.A.Z. vom 12. Juli 1996
Der Klang von Taubenfüßen oder Von der natürlichen Begabung zum Chef	F.A.Z. vom 2. August 1996
Sparzwang für die Phantasie oder Die zwei Leben des modernen Höhlenmenschen	F.A.Z. vom 16. August 1996
Das Geheimnis großer Politik oder Trockenkurs für Naßforsche	F.A.Z. vom 23. August 1996
Der letzte Schrei oder Wie kommt der Knopf an die Käsetorte?	F.A.Z. vom 20. September 1996
Das Wörtersparschwein oder Über alles, was nicht in Büchern steht	F.A.Z. vom 4. Oktober 1996
Tuscheln auf der Ministerbank oder Das Grundgesetz parlamentarischer Demokratie	F.A.Z. vom 1. November 1996
Was umsonst ist, kann teuer zu stehen kommen oder Über eine Liebe ohne Verfallsdatum	F.A.Z. vom 29. November 1996
Der sprechende Fruchtzweig oder Wie viele Verwandte passen zwischen die Jahre	F.A.Z. vom 27. Dezember 1996
Über Alles oder Können Sie das mal schnell zusammenfassen?	F.A.Z. vom 17. Januar 1997
Fernfahrer-Poesie oder Vom Farbenspiel der Strandorchidee	F.A.Z. vom 6. März 1997
Die garantierte Pollenflugvorhersagen oder Menschen, in freier Wildbahn beobachtet	F.A.Z. vom 27. März 1997
Ein Blick durchs Knopfloch der Weltgeschichte oder Wie faßbar ist das Nichts?	F.A.Z. vom 18. April 1997
Der Kundenmensch oder Alles Müll, oder das?	F.A.Z. vom 2. Mai 1997

Über Blutsauger, Rindviecher und Glücksschweine oder Kleine Zoologie des Menschlichen	F.A.Z. vom 23. Mai 1997
Vom Unterschied zwischen Wirsing und Weibchen oder Was Unternehmensberater in Orangenpapierchen lesen	F.A.Z. vom 6. Juni 1997
Kapitale des Kapitalismus oder Wie man vorankommt, wenn man auf der Strecke bleibt	F.A.Z. vom 27. Juni 1997
Die Liebe zur Einkommenssteuer oder Ein Schelm, wer Böses dabei denkt	F.A.Z. vom 4. Juli 1997
Vom Unterschied zwischen Pasta, Pesto und Pußta oder Die drei großen Fragen der Frauen	F.A.Z. vom 8. August 1997
Alles über die Pöseldorfer Freundin oder Eine Warenwelt kommt selten allein	F.A.Z. vom 29. August 1997
Vom Stoffwechsel oder Der Narr in der Mode ist ein Weiser im Leben	F.A.Z. vom 29. September 1997
Kleine Schule des Abschieds oder Wie menschlich ist die Natur	F.A.Z. vom 10. Oktober 1997
Anleitung zum Lesen im Kaffeesatz oder Was sonst geschieht, interessiert den Cafébesucher nicht die Bohne	F.A.Z. vom 14. November 1997
Der Preis der Kultur oder Wie man Schönheit konserviert	F.A.Z. vom 12. Dezember 1997
Politisches Tempolimit oder Warum man nur links überholen sollte	F.A.Z. vom 16. Januar 1998
Das Liebesleben der Wörter oder Warum Schreibmaschinen Frauennamen tragen	F.A.Z. vom 13. Februar 1998
Das Risiko des Reisens oder Zwischen Tolpatsch und Trottel ist noch Platz	F.A.Z. vom 6. März 1998
Was Männer atemlos macht oder Wer gut zu Fuß ist, kommt auf leisen Sohlen	F.A.Z. vom 20. März 1998

Guido Horn und die Stimme der Engel oder Wie aus Pferdehaar eine Glückssträhne wird	F.A.Z. vom 9. April 1998
Von Luftnummern und Wasserspielen oder Der Untergang der Titanic bei Traben-Trarbach	F.A.Z. vom 24. April 1998
Vom Balzen auf dem Bolzplatz oder Die schönste Nebentätigkeit der Welt	F.A.Z. vom 22. Mai 1998
Die Gesellschaft und ihre Beinfreiheit oder Kleines Entschuldigungsschreiben an alle Motorradbräute	F.A.Z. vom 26. Juni 1998
Wer sich auf seinem Lorbeer ausruht oder Ein kleiner Blick ins Privatleben	F.A.Z. vom 17. Juli 1998
Aus den Tagen der Nachbarschaftshilfe oder Mehr Platz für das große Glück ausgewachsener Stadtpflanzen	F.A.Z. vom 28. August 1998
Eine Hommage an den Tierfreund oder Es möchte kein Esel so länger leben	F.A.Z. vom 30. Oktober 1998
Der Kerl hat doch schon alles oder Wie man seine Wünsche stilsicher verpackt	F.A.Z. vom 20. November 1998

**Weiterhin diverse Buchbesprechungen, Restaurantkritiken, Kommentare zu aktuellen Themen  
Mehrere hundert Artikel zu tagespolitischen und gesellschaftlichen Fragen  
zwischen Juli 1984 und Dezember 1985 Artikel zu Sportereignissen**

**Rundfunk- und Fernsehinterviews zu gesellschaftlichen und philosophischen Themen**